



HHL

LEIPZIG
GRADUATE SCHOOL
OF MANAGEMENT

Pressemitteilung

Pressekontakt HHL
J. Vogel (In Vertretung)
T +49 341 9851-611
jana.vogel@hhl.de

HHL erneut Spitzenreiter der deutschen Gründerhochschulen

Die Handelshochschule Leipzig (HHL) wurde zum sechsten Mal in Folge für ihre optimale Gründungsförderung vom Stifterverband ausgezeichnet. Die Leipziger Business School belegt damit erneut den Spitzenplatz in der Kategorie der Hochschulen bis 5.000 Studierende im aktuellen Gründungsradar, einer vom Bundeswirtschaftsministerium geförderten Studie zur Entwicklungskultur der Gründerförderung an deutschen Hochschulen.

Seit Jahren ist es ein Kernanliegen der HHL, exzellente Bedingungen für Gründerinnen und Gründer in Deutschland und besonders auch in der Region zu schaffen. Neben einem umfassenden Studienangebot im Bereich Gründung, Innovation und Unternehmertum bietet die HHL zahlreiche offene Formate für die Stadt und die Region an, um den Gründergeist zu fördern.

HHL-COO Prof. Dr. Alexander Lahmann, Professor für Mergers & Acquisitions:

«Die HHL bietet ein besonderes «Ökosystem» für Gründende. Neben dem unternehmerischen Geist finden Gründungswillige an der HHL Mentoren, Gleichgesinnte, Mitgründende und ein breites Investorennetzwerk. Von der Förderung junger Gründungsideen in einer sehr frühen Phase im HHL Digital Space über die Begleitung junger Unternehmen im Spinlab bietet die Region Jungunternehmerinnen und Unternehmern ein unbürokratisches, flexibles und kreatives Umfeld. Die Anerkennung motiviert uns, das attraktive Umfeld für Gründende immer weiter zu verbessern, um Wachstum zu fördern. Wir freuen uns, diesen fruchtbaren Weg zusammen mit der Stadt und dem Freistaat weiter zu gehen.»

Aus der HHL sind seit den neunziger Jahren mehr als 500 Gründungen hervorgegangen. Es wurden mehr als 50.000 Arbeitsplätze geschaffen. Zu den erfolgreichen Unternehmen, die mit Unterstützung von HHL Absolventen gegründet wurden, zählen unter anderem About you, trivago, delivery hero, Ioniq group, spreadshirt, Mister Spex, betreut.de, futalis, die Kartenmacherei, Elsterkind und das SpinLab – The HHL Accelerator.



Die Frühförderung von jungen Gründungsideen

In ihrem Inkubatorprogramm bietet die HHL Gründungsinteressierten ein 12-Wochen-Programm an, in dem diese ihre Gründungsidee bis zur Marktreife entwickeln können. Die Gründungswilligen treffen Gleichgesinnte und werden von Coaches dabei unterstützt, ihre Geschäftsidee auf Sinnhaftigkeit und Erfolgchancen hin zu überprüfen und diese vor Investorinnen und Investoren zu präsentieren. Dieses Programm bietet die Hochschule seit 2019 an ihrem HHL DIGITAL SPACE an, ein im Rahmen der EXIST Initiative gefördertes Programm, das dem Ziel folgt, neue digitale Geschäftsmodelle zu entwickeln. EXIST ist ein Gründerförderprogramm des Bundeswirtschaftsministeriums Gründerförderung vom Geburtswunsch über die Wiege und dann ein Leben lang. Die HHL bietet so Gründungswilligen einen ganzheitlichen Zyklus an, um ihnen von der Ideenfindung über die Validierung bis zum Wachstum des Unternehmens in allen Phasen beistehen zu können.

Das Studienangebot umfasst bis zu 40 Kurse zum Unternehmertum. Ab September darüber hinaus ein neuer Studiengang gezielt für Gründungswillige angeboten.

Gezielte Unterstützung können Gründende an der HHL erfahren durch:

- 1.) Den Studiengang „Master in Entrepreneurship“ ab September 2023 speziell für Gründungswillige
<https://www.hhl.de/de/programme/vollzeit-master-entrepreneurship/>
- 2.) Den HHL Digital Space Inkubator – die „Frühförderung“ (Brutkasten)
<https://www.hhl-digital.space/>
- 3.) Das Spinlab – The HHL Accelerator – für junge Unternehmen, „die Laufen Lernen“ (Beschleuniger)
- 4.) „Stage two“, der größte Start-up-Wettbewerb Europas für Ausgründungen aus Universitäten stagetwo.io/
- 5.) HHL-Netzwerk, Karriere-Service und Veranstaltungen wie „Start-up Career Day“, „Investor’s Day“, „Hackathons“ – Die Unterstützung für Unternehmer in jeder Phase des Lebenszyklus

Wissenschaftlicher Ansprechpartner: HHL-Prof. Dr. Alexander Lahmann (COO)
Tel: 0175-5266668; Alexander.Lahmann@hhl.de



HHL

LEIPZIG
GRADUATE SCHOOL
OF MANAGEMENT

Pressemitteilung

Der Gründungsradar

ist eine Befragung, in der die Autoren alle staatlichen und staatlich anerkannten privaten Hochschulen nach ihren Leistungen in der Gründungsförderung befragen. In einem Ranking können Hochschulen, Politik und Wirtschaft sowie Wissenschaftsfördernde erkennen, wie weit die Gründungskultur an einer Hochschule entwickelt ist und wo es noch Potenziale gibt. Der Gründungsradar wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Klimaschutz vom Stifterverband in Kooperation mit der Marga und Kurt Möllgaard-Stiftung durchgeführt. Er wurde 2012 erstmals erstellt.
www.gruendungsradar.de

Die Handelshochschule Leipzig (HHL),

auch HHL Leipzig Graduate School of Management, ist eine universitäre Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht. Laut Financial Times zählt sie zu den führenden internationalen Business Schools (Platz 19 weltweit/THE Ranking „Master in Management“).

Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule Deutschlands ist die Ausbildung unternehmerisch denkender, verantwortungsbewusster und leistungsfähiger Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft hat die HHL im Februar 2023 zum sechsten Mal in Folge als führende Gründerhochschule Deutschlands ausgezeichnet. Aus der HHL sind in den letzten 30 Jahren über 500 Unternehmensgründungen hervorgegangen mit mehr als 50.000 Mitarbeitenden. Als erste deutsche private Business Schule wurde die HHL durch die international renommierte AACSB akkreditiert und erlangte diesen Qualitätsstatus seither vier Mal in Folge. [Mehr Daten zur HHL](#)